

Forfatter: ?

Titel: Des Grafen Struensee Schreiben an seine Mutter.

Citation: ?: "Des Grafen Struensee Schreiben an seine Mutter.", i ?: *Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 9*, ?, s. 3. Onlineudgave fra Trykkefrihedens Skrifter: https://tekster.kb.dk/text/tfs-texts-2_009-shoot-w2_009_022_p3_bZONE1489824.pdf (tilgået 23. juni 2021)

Anvendt udgave: Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 9

Ophavsret Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse.

[Læs Public Domain-erklæringen.](#)

↪ sewichl aus einem Muttersohne werden fonte — O! harre die Welt nicht genug dieser unseligen Ip! und mußte ich eben der abscheuliche Mensch werden, dem sein Stand erlaubte, seinen Frevel an dem Throne zu verüben? — Unglückseligewarum rhatst Du meinen Ausichlveisungen Vorschub, da mein Vater mir Seme Unterstützung entzog? Ohne Dein verwünschtes Mulelden wäre ich vielleicht ein gesitteter Knegsmann des erhabnen Friedrichs geworden; vielleicht auch schon eines rühmlichen Todes gestorben. Der Geist der Ordnung, der das preußische Heer belebt, hatte mich von Ausschweifungen zurückgehalten; und.nach jeder Uebertretung wäre sogleich die Strafe da gewesen, Mich zur Pflicht zurück zu rufen. - Achwarum mußte ich ein Arzt werden ; ein Mann, dem für das Leben und die Gesundheit so vieler Menschen gewissenhaft zu sorgen obliegt 1 Dachttest Du denn nicht, unglückselige Mutter, wie gefährlich für die Ehre eines Frauenzimmers der freye Zutritt eines Ausschweifenden wäre; und wie viele Taufende durch meine Schuld sterben oder ihre Gesundheit einbühen würden, wenn ich mit ausschweifenden Gedanken beschäftigt wäre, statt auf Mittel ihrer Genesung zu sinnen?